

Presseinformation

5. Januar 2010

ecoplus Cluster und Netzwerke auf Erfolgskurs

Bohuslav: Produkte entwickelt, Unternehmensabläufe optimiert

„Letztes Jahr wurden 57 neue Projekte mit mehr als 320 Partnern gestartet“, zeigt sich Landesrätin Dr. Petra Bohuslav über die Jahresbilanz der Wirtschaftsagentur ecoplus erfreut. „Rund 55 weitere Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden, insgesamt waren 116 Projekte in Bearbeitung“, so Bohuslav. Seit der Gründung der ersten Clusterinitiative im Jahr 2001 wurden insgesamt 215 Kooperationsprojekte mit mehr als 1.000 Projektpartnern ins Leben gerufen.

„Das Schlüsselwort hinter allen Aktivitäten im Bereich Netzwerke und Cluster lautet Kooperation“, meint die Landesrätin, die auch betont: „Aufgabe ist es, Produkte gemeinsam zu entwickeln, Unternehmensabläufe zu optimieren bzw. Märkte zu erobern.“ Dabei wurde auch intensiv mit Forschungs- und Entwicklungsorganisationen zusammengearbeitet.

Beim Programm „Collective Research Network“ (CORNET) geht es um internationale Forschungsprojekte, wodurch vor allem klein- und mittelständische Unternehmen an die angewandte Forschung herangeführt werden. Bei „Bio-Packing“, einem Projekt des Kunststoff-Clusters, erforschen sieben Teams aus sechs Ländern zwei Jahre lang die Grundlagen zum Thema „Bio-Kunststoff“. „Active and Intelligent Packing“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Lebensmittel Clusters Niederösterreich und des Kunststoff-Clusters, bei dem es um intelligente Verpackungen für Lebensmittel geht, die den Konsumenten über einen möglichen Qualitätsverlust des verpackten Lebensmittels informieren.

Aber auch auf anderer Ebene unterstützen die Clusterteams der Wirtschaftsagentur ecoplus die Partnerbetriebe bei ihren Forschungsprojekten: So wurde heuer das Projekt „Future Building“ im Rahmen des COMET-Programms genehmigt, das vom „Bau.Energie.Umwelt Cluster Niederösterreich“ gemeinsam mit dem Technopol Krems initiiert wurde und heimischen Betrieben einen Know-how-Vorsprung in Sachen energieeffizientes und nachhaltiges Bauen verschaffen soll.

Im Rahmen von Qualifizierungsprojekten, die heimischen Unternehmen dabei helfen sollen ihre internen Abläufe zu optimieren, wurde das Managementtool KVP

Presseinformation

(Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) bereits in 81 Betrieben implementiert. Ebenfalls in diese Richtung gehen die Projekte „Fit4Logistik - Logistik Benchmark NÖ“ und „Benchmark Tischler NÖ“, die mit 30 teilnehmenden Betrieben bereits zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht wurden.

Der „Elektronische Produktpass“, der eine lückenlose Rückverfolgbarkeit im Lebensmittelbereich für Getreide garantiert, sowie das „Projektzentrum Fleisch“ in Hollabrunn wurden bereits letztes Jahr vom Lebensmittel Cluster NÖ erfolgreich umgesetzt. Vom Bau.Energie.Umwelt Cluster Niederösterreich wurde die Qualifizierungsinitiative „Thermische Althaussanierung“ entwickelt, durch die bis Mitte 2009 bereits mehr als 200 Professionisten zu klima:aktiv-Kompetenzpartnern ausgebildet wurden.

Nähere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Michaela Schmid, Telefon 02742/9000-19660, <http://www.ecoplus.at/>, <http://www.wirtschaftszentrum.at/>